

Verein deutscher Chemiker.

Hauptversammlung 1899.

Tagesordnung für die geschäftliche Sitzung

im Rathhaussaale zu Königshütte am Donnerstag, den 25. Mai 1899 Nachmittags 2 Uhr.

1. Geschäftsbericht.
2. Jahresrechnung für 1898, Bericht der Rechnungsprüfer.
3. Haushaltungsplan für 1900.
4. Wahl eines Ehrenmitgliedes.
5. Vorstandswahl.
6. Wahl von zwei Rechnungsprüfern.
7. Feststellung von Ort und Zeit für die Hauptversammlung 1900.
8. Berichte des Vorstandes über:
 - a) Vereinszeitschrift.
 - b) Staatsprüfung der Chemiker.
 - c) Extraordinariate für chemische Technologie an den Universitäten.
 - d) Gebührenfrage.
 - e) Stellenvermittlung.
 - f) Atomgewichte.
 - g) IV. Internationaler Congress für angewandte Chemie 1900.
9. Anträge des Bezirksvereins Sachsen-Anhalt:

Antrag I. Der Verein deutscher Chemiker wolle Folgendes beschliessen:

„Es ist den einzelnen Bezirksvereinen aufzugeben, jährlich einen kurzen, vom 1. Januar bis 31. December laufenden Geschäftsbericht bis zum 1. April des folgenden Jahres an den Hauptvorstand einzureichen. Dieser Bericht hat die Vorträge zu verzeichnen, welche im Berichtsjahre gehalten worden sind. Für die seit Gründung des Bezirksvereins verflorenen Jahre ist solch ein Verzeichniss nachträglich zusammenzustellen.“

Antrag II. Der Verein deutscher Chemiker wolle beschliessen:

„Das ehrengerichtliche Verfahren, welches den Ausschluss eines Mitgliedes laut Satz 8 der Statuten herbeiführt, bedarf anderweitiger Regelung. Der Bezirksverein Sachsen-Anhalt wird beauftragt, dem Hauptverein entsprechende Vorschläge zu machen.“

Die folgenden Vorträge für die Hauptversammlung sind bislang angemeldet:

Director Edm. Jensch: Die Entwicklung der oberschlesischen Industrie.

Prof. Dr. Ferd. Fischer: Über Steinkohlen.

Dr. E. Bergmann: Über die Fabrikation der Salpetersäure durch Destillation im Vacuum.

Dr. Jul. Ephraim: Die Vorprüfung chemischer Erfindungen durch das deutsche Patentamt.

Zum Mitgliederverzeichniss.

I. Als Mitglieder des Vereins deutscher Chemiker werden vorgeschlagen:

Dr. **Bindewald**, Betriebsleiter der chemischen Fabrik Niederau bei Dresden (durch Dr. Filsinger).

Dr. **Richard Glogauer**, Chemiker, Gleiwitz, Bahnhofstrasse (durch Dr. Danziger). O.-S.

Dr. **Gust. Jacobsen**, Chemiker der Badischen Anilin- und Sodafabrik, Ludwigshafen a. Rhein (durch Dr. M. Mandt). O.-Rh.

Dr. **Frank A. Riedel**, Chemiker bei K. Oehler, Offenbach (durch P. Kauschke).

Dr. **Curt Rosenzweig**, Chemiker, Berlin, Gerhardstr. 16 (durch Dr. H. Herzfeld). B.

Rudolf Roth, in Firma Julius Roth, Mährisch-Ostrau (durch Fritz Lüty).

II. Wohnungsänderungen:

Böhmer, Dr. C., Leipzig-Gohlis, Halleschestr. 34.

Eckentho, Dr. H., Heidelberg, Kaiserstr. 14.

Elfeldt, H., Director der chem. Fabrik von Fr. Curtius, Duisburg a. Rh.

Hecht, Eduard, Generaldirector, Wien VII, Neubengasse 29.

Hömberg, Dr. R., Charlottenburg, Savignyplatz 11.

Kolf, A. P. van der, Oost Zeedyk No. 10, Rotterdam.

Ludwig, Hugo, Director der Bleihütte der Stolberger Actien-Gesellschaft, Stolberg (Rheinl.).

Schweitzer, Dr. H., New York, 427 W., 117th Street.

III. Gestorben:

Professor Dr. Arved Walter, Tarnowitz.

Gesamt-Mitgliederzahl: 1959.

Der Vorstand.

Verantwortl. f. d. wissensch.-techn. Theil: Prof. Dr. Ferd. Fischer-Göttingen, f. d. wirtsch. Theil: Dr. L. Wenghöffer-Berlin; für die Sitzungsberichte der Bezirksvereine und die Vereins-Angelegenheiten: Director Fritz Lüty-Trotha bei Halle a. S. Verlag von Julius Springer in Berlin N. — Druck von Gustav Schade (Otto Francke) in Berlin N.